

# Kölner Tage

## Internationale Verrechnungspreise

Aktuelle Entwicklungen und praxisorientierte Gestaltungshinweise

**24. und 25. September 2015 in Köln**

### Tagungsleitung



**Prof. Dr. Hubertus Baumhoff**  
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater,  
Flick Gocke Schaumburg, Bonn



**Dr. Xaver Ditz**  
Steuerberater,  
Flick Gocke Schaumburg, Bonn

### Themen

- ▶ **Aktuelle gesetzliche Entwicklungen**
- ▶ **Neueste Rechtsprechung bei der internationalen Einkünfteabgrenzung**
- ▶ **Zukunft der Verrechnungspreisdokumentationspflichten vor dem Hintergrund des BEPS-Projekts der OECD**
- ▶ **Verrechnungspreise in der steuerlichen Betriebsprüfung**
- ▶ **Brennpunkte der internationalen Verrechnungspreise aus Unternehmenssicht**
- ▶ **Rechtssicherheit bei Verrechnungspreisen**
- ▶ **Internationale Einkünfteabgrenzung bei Personengesellschaften**
- ▶ **Konzerninterne Lizenzierung von (Dach-)Marken**
- ▶ **Konzerninterne Finanzierung und Auswirkungen des BEPS-Projekts der OECD**
- ▶ **Gewinnermittlung bei internationalen Betriebsstätten**

# Kölner Tage

## Internationale Verrechnungspreise

### Teilnehmerkreis

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, leitende Mitarbeiter aus Rechts- und Steuerabteilungen, Vertreter der Finanzbehörden

### Tagungsziel

Die internationale Einkünfteabgrenzung und das Thema „internationale Verrechnungspreise“ haben sich in den letzten Jahren zu „den“ Themen in der Praxis der Besteuerung international agierender Unternehmen entwickelt. Dies liegt einerseits an der Fortentwicklung und Verschärfung der Gesetzgebung und Verwaltungsanweisungen in diesem Bereich. Andererseits befasst sich auch die OECD im Rahmen ihres BEPS-Projekts intensiv mit den Gestaltungsmöglichkeiten, Unsicherheiten und Risiken der Bestimmung und Dokumentation internationaler Verrechnungspreise. Diese aktuellen Entwicklungen werden im Rahmen der Kölner Tage Internationale Verrechnungspreise praxisbezogen erörtert und mit Experten aus der Finanzverwaltung, der Rechtsprechung, der Wirtschaft und der Beraterschaft diskutiert. Sie verdeutlichen Ihnen, welche Gestaltungsmöglichkeiten es gibt und zeigen auf, welche Fallstricke zu beachten sind. Sie bekommen hilfreiche Tipps für die Praxis. Bringen Sie sich auf den aktuellen Stand!

### Referenten



#### Karsten Flüchter

Regierungsdirektor, Referatsleiter,  
Bundeszentralamt für Steuern, Bonn

#### Prof. Dr. Dietmar Gosch

Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof,  
München



#### Franz Hruschka

Leitender Regierungsdirektor,  
Finanzamt München



#### Klaus Klemm

Head of International Taxes, SAP SE,  
Walldorf



#### Manfred Naumann

Ministerialrat, Berlin



#### Dr. Reimar Pinkernell, LL.M.

Rechtsanwalt, Steuerberater,  
Fachberater für Internationales Steuerrecht,  
Flick Gocke Schaumburg, Bonn



#### Dr. Michael Puls

Rechtsanwalt, Steuerberater,  
Deloitte & Touche GmbH, Düsseldorf

Donnerstag, 24.9.2015

9.30 Uhr

#### Neueste Entwicklungen bei der internationalen Einkünfteabgrenzung

Manfred Naumann

- ▶ Geplante Ergänzung der Aufzeichnungspflichten des § 90 Absatz 3 AO und der GaußV aufgrund Action 13 (BEPS)
- ▶ Finalisierung des BMF-Schreibens zur Betriebsstättengewinnaufteilung
- ▶ Anstehende Änderungen der Verrechnungspreisregeln durch Action 8, 9, 10 (BEPS)
- ▶ Rechtsprechung des BFH zu Teilwertabschreibungen auf Darlehensforderungen einer inländischen Muttergesellschaft gegenüber ihrer ausländischen Tochtergesellschaft (z. B. Urteil vom 17.12.2014, I R 23/13)

10.30 Uhr

#### Zukunft der Verrechnungspreisdokumentationspflichten vor dem Hintergrund des BEPS-Projekts der OECD

Dr. Reimar Pinkernell

- ▶ Neufassung von Kapitel V der OECD-Leitlinien
- ▶ Anforderungen an Master File und Local File
- ▶ Country-by-Country Reporting
- ▶ Internationaler Auskunftsaustausch
- ▶ Umsetzung in Deutschland

11.15 Uhr

Kaffeepause

11.45 Uhr

#### Brennpunkte der internationalen Verrechnungspreise aus Unternehmenssicht

Klaus Klemm

- ▶ Folgen der BEPS Diskussion für die Arbeit einer Unternehmenssteuerabteilung (am Beispiel der Aktivitäten um Intangibles und Country-by-Country Reporting)
- ▶ Vermeidung der Doppelbesteuerung in erschwertem Umfeld
- ▶ Rechtssicherheit im Spannungsfeld multipler Steuerverwaltungen
- ▶ Administrativer Befolgungsaufwand
- ▶ Neue Herausforderungen (Industrie 4.0, Technologie, Märkte)

12.15 Uhr

Diskussion

13.00 Uhr

Mittagessen

Donnerstag, 24.9.2015

**14.15 Uhr**

## **Aktuelle Rechtsprechung des BFH zur internationalen Einkünfteabgrenzung**

*Prof. Dr. Dietmar Gosch*

- ▶ Betriebsstättenzuordnung von Beteiligungen, Finanzanlagen und Lizenzen (BFH v. 11.12.2013 I R 4/13)
- ▶ Einkünfteabgrenzung bei Dreiecksachverhalten (BFH v. 12.6.2013 I R 47/12)
- ▶ Vorweggenommene und nachträgliche Betriebsstätteneinkünfte (BFH v. 26.2.2014 I R 56/12)
- ▶ Sperrwirkung des abkommensrechtlichen ‚dealing at arm’s length‘ (BFH v. 17.12.2014 I R 23/13)
- ▶ Verrechnungspreisdokumentation und Unionsrecht (BFH v. 10.4.2013 I R 45/11)

**15.00 Uhr**

## **Rechtssicherheit bei Verrechnungspreisen – Verständigungs-, Schieds- und APA-Verfahren als Alternativen?**

*Karsten Flüchter*

- ▶ Rechtsgrundlagen, Erfolgsaussichten, Verfahrensdauern
- ▶ Verständigungsverfahren vs. innerstaatliche Rechtsbehelfsverfahren
- ▶ Bilaterales APA vs. verbindliche Auskunft/Zusage nach Bp
- ▶ Verhältnis zu Simultanprüfungen/joined audits
- ▶ Aktuelle Entwicklungen bei OECD und EU

**15.45 Uhr**

Kaffeepause

**16.15 Uhr**

## **Besonderheiten der internationalen Einkünfteabgrenzung bei Personengesellschaften**

*Dr. Xaver Ditz*

- ▶ Anwendung des § 1 AStG
- ▶ Bedeutung des Authorised OECD Approach und der Betriebsstättengewinnaufteilungsverordnung
- ▶ Zuordnung von Beteiligungen nach der funktionalen Betrachtungsweise
- ▶ Anwendung des § 50i EStG bei Familien-Holdinggesellschaften

**17.00 Uhr**

Diskussion

**18.15 Uhr**

Ausklang des ersten Tages beim Kölschen Buffet

Freitag, 25.9.2015

**9.00 Uhr**

## **Verrechnungspreise in der steuerlichen Betriebsprüfung**

*Franz Hruschka*

- ▶ Steuerrisiken bei der Nutzung von Onlinedatenbanken
- ▶ Dauerverluste von Flagshipstores
- ▶ Gesellschafterfremdfinanzierung bei Kapital- und Personengesellschaften
- ▶ Anforderungen an die Angemessenheitsdokumentation

**10.00 Uhr**

## **Konzerninterne Lizenzierung von (Dach-)Marken**

*Prof. Dr. Hubertus Baumhoff*

- ▶ Lizenzierung dem Grunde nach
- ▶ Lizenzierung der Höhe nach
  - Wertermittlungsverfahren/Methoden
  - Verprobungsverfahren
- ▶ Globallizenzen
- ▶ Aktuelle Entscheidungen der Finanzrechtsprechung
- ▶ Bedeutung konzerninterner Lizenzierungen im Rahmen der BEPS-Diskussionen
- ▶ Aktuelle Entwicklungen auf OECD-Ebene

**11.00 Uhr**

Kaffeepause

**11.30 Uhr**

## **Konzerninterne Finanzierung und Auswirkungen des BEPS-Projekts der OECD**

*Dr. Michael Puls*

- ▶ Konzerninterne Darlehensverhältnisse – Aktuelle Diskussionen in Betriebsprüfungen
- ▶ Konzerninterne Sicherheiten – Was ist wichtig für die Praxis?
- ▶ Cash Pooling und Treasury-Funktionen im grenzüberschreitenden Konzern
- ▶ Gegenwärtiger Stand der BEPS-Diskussionen und Einfluss auf Finanzierungsthemen (z. B. Konzernrating vs. Einzelrating, Abzug von Finanzierungsaufwendungen)

**12.30 Uhr**

Diskussion

**13.00 Uhr**

Ende der Tagung

### Termine

**24. und 25. September 2015**

**9.30 – 18.15 Uhr und 9.00 – 13.00 Uhr**

Hotel Hyatt Regency Cologne

Kennedy-Ufer 2a, 50679 Köln

Tel.: +49 221 828-1234

Seminar-Nr. 5900.15.2211.0

### Zimmerreservierungen

Für Teilnehmer an den Kölner Tagen Internationale Verrechnungspreise steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu einem Sonderpreis (EZ/ÜF 180,- €) zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung direkt im Tagungshotel vor.

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. Arbeitsunterlagen, Pausengetränken, Mittagessen und Abendveranstaltung 980,- € / 920,- € Zweitkarte/Mitglieder der Centrale für GmbH/Teilnehmer des Anwalt-Suchservice (jeweils zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer). Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

### Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über **10 Stunden** zum Nachweis Ihrer Fortbildung gem. § 15 FAO bzw. § 9 FBO.

### AGB

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter [www.otto-schmidt.de/agb](http://www.otto-schmidt.de/agb)

### Infotelefon



Frau Angelika Horwat  
hilft Ihnen gerne weiter.

**0221 93738-656**

- Ich melde mich zu den Kölner Tagen Internationale Verrechnungspreise am 24. und 25. September 2015 an.
- Ich nehme eine Zweitkarte in Anspruch.
- Ich bin Mitglied der Centrale für GmbH.
- Ich bin Teilnehmer der Anwalt-Suchservice Verlag Dr. Otto Schmidt GmbH.
- Ich abonniere Ihren kostenlosen Seminar-Newsletter via E-Mail.

Anmeldung ▶ Fax 0221 93738-969  
[seminare@otto-schmidt.de](mailto:seminare@otto-schmidt.de) · [www.otto-schmidt.de/seminare](http://www.otto-schmidt.de/seminare)

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Beruf/Position

\_\_\_\_\_  
Zweitkarte: Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Zweitkarte: Beruf/Position

\_\_\_\_\_  
Kanzlei/Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Centrale-Mitgliedsnummer

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift